Europa fördert Sachsen
EFRE
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Stadt Leipzig
Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung

Durch gezielte Förderung auf Erfolgskurs

Beihilfen für kleine Unternehmen

EFRE-Stadtentwicklungsgebiet
Zentrum Eisenbahnstraße Leipzig-Ost

Projektträger	Projektzeitraum	Projektkosten	EFRE-Mittel
Stadt Leipzig	2009 bis 2013	164.810,06 €	122.185,73 €

Projektziele

- Stärkung von Erwerbsperspektiven sowie der wirtschaftlichen Entwicklung im Leipziger Osten
- Stärkung der Investitionstätigkeit in Kleinunternehmen
- Stabilisierung der kleinbetrieblichen lokalen Handwerker, Einzelhändler und Dienstleister
- wirtschaftliche Belebung und Abbau der Leerstände
- Schaffung und Sicherung von lokalen Ausbildungs- und Arbeitsplätzen

Lösungsansätze, Projektinhalte und Ergebnisse

Das Wirtschaftsgefüge im Leipziger Osten besteht vorrangig aus kleinteiligen Unternehmensstrukturen mit inhabergeführten Kleinstunternehmen. Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Kleinstunternehmen ist oft nicht dauerhaft stabil und bedarf professioneller Begleitung und nachhaltiger Unterstützung.

Dazu wurde eine Förderrichtlinie für Investitionsbeihilfen an kleinen Unternehmen erlassen. Im Ergebnis dessen wurden 472 Beratungsgespräche geführt, 42 förderfähige Projekte herausgefiltert. Letztlich wurden 18 Projekte von 15 Kleinunternehmen gefördert. 18 neue Arbeits- und Ausbildungsplätze wurden geschaffen und 64 gesichert. Betriebliche Investitionen in Höhe von 532.182 EUR wurden mit Investitionsbeihilfen gefördert.

Die nachhaltige Wirkung der Investitionen wurde durch Vor-Ort-Kontrollen und ggf. Beratungsangebote gesichert.

Europa fördert Sachsen
EFRE
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Stadt Leipzig
Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung

Zahlen, Daten, Fakten

Koordinator Wirtschaft

EFRE-Stadtentwicklungsgebiet
Zentrum Eisenbahnstraße Leipzig-Ost

Projektträger	Projektzeitraum	Projektkosten	EFRE-Mittel
Stadt Leipzig	2009 bis 2013	100.570,47 €	74.517,00 €

Projektziele

- Stabilisierung der lokalen Wirtschaftsstruktur
- Aufbau von Kooperationsstrukturen zwischen lokalen Kleinunternehmen
- Integration von Wirtschaftsakteuren mit Migrationshintergrund
- Erschließung und Sicherung lokaler Beschäftigungspotenziale
- Aufbau und Stabilisierung selbsttragender Netzwerke im Programmgebiet

Lösungsansätze, Projektinhalte und Ergebnisse

Die Tätigkeit des Koordinators Wirtschaft konnte einen Beitrag zur Stabilisierung der lokalen Ökonomie im leisten, nach wie vor jedoch nur auf vergleichsweise niedrigem Niveau. Ökonomische Prozesse regeln sich dem Grunde nach über den Markt, dennoch ist im Stadtteil ein kommunales Eingreifen notwendig, um die Benachteiligungen ausgleichen zu können, die auch aus der Funktion des Stadtteils als Migrationstor resultieren.

In Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern (z.B. Wirtschaftsförderung und Kammern) wurden strategische und Networking-Beratungen sowie Beratungen zu Ansiedlungs- und Existenzgründungs- sowie Revitalisierungsvorhaben durchgeführt. Die intensive Beratung und Begleitung haben das Bewusstsein von Unternehmer/innen geschärft, die eigene unternehmerische Verantwortung aktiver wahrzunehmen.

Der Schwerpunkt liegt vielmehr in unternehmensberaterischer Professionalität, gepaart mit interkultureller Kompetenz.

Europa fördert Sachsen
EFRE
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Stadt Leipzig
Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung

Kunst im Osten

Projektkoordinator für das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwerkstatt Leipziger Osten

EFRE-Stadtentwicklungsgebiet
Zentrum Eisenbahnstraße Leipzig-Ost

Projektträger	Projektzeitraum	Projektkosten	EFRE-Mittel
Stadt Leipzig	2011 bis 2012	28.990,00 €	21.742,48 €

Projektziele

- Etablierung der Kreativwirtschaft im Stadtteil
- Nutzung Existenzgründungspotenziale
- Unterstützung zukunftsrobuster Wirtschaftsstrukturen
- Imagezuwachs für den Stadtteil

Lösungsansätze, Projektinhalte und Ergebnisse

In den vergangenen Jahren haben junge Künstler/-innen den Leipziger Osten für Kunst- und Kulturprojekte entdeckt. Der Bürgerverein Neustädter Markt e. V. hat diese Entwicklung im Rahmen eines Kunstfestes aufgegriffen. Durch ein kostenfreies Beratungsangebot sollte diese Entwicklung dauerhaft im Leipziger Osten etabliert werden. Um die kreativen Potenziale des Stadtteils zu nutzen und entstehende Netzwerke zu unterstützen, wurde eine zentrale Stelle für Information, Beratung und die Begleitung von Existenzgründungen eingerichtet. Als Ansprechpartner vor Ort mit umfassender Gebietskompetenz den Leipziger Osten betreffend konnte der Koordinator Kreativwerkstatt Vertrauen aufbauen. So wurden auch junge, sozial weniger privilegierte Personen angesprochen. Der Beratungserfolg lag in individuellen, gemeinsam erarbeiteten und konkret umsetzbaren Lösungsansätzen.
78 Beratungen und 32 Folgeberatungen zu Standortfaktoren, Gründungsbedingungen und Projektideen wurden realisiert.